

MEDIEN

### **Breitband-Internetzugang wird erweitert**

73 Prozent der Haushalte in Österreich haben einen Zugang zum Internet. Immer mehr Menschen verwenden dabei auch einen Breitband-Internetzugang. Dieses Angebot soll in Niederösterreich nun erweitert werden.

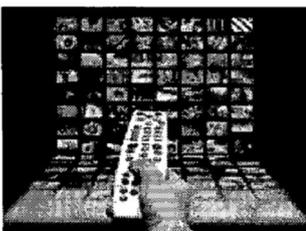
"Geht darum, die Geschwindigkeit zu verbessern".

### **Schneller mit neuen Technologien**

Immer mehr Informationen werden über das Internet angeboten, und immer schneller sollen sie verfügbar sein.

Denn im Wirtschaftsleben gilt die Devise "Zeit ist Geld", sagt Alois Ecker, Vorstand des Internetanbieters Kabelsignal.

"Worum es jetzt geht, ist die Qualität, sprich die Geschwindigkeit dieser Breitbandzugänge, die sich natürlich in den Jahren gewandelt hat, zu verbessern. Und da haben wir entsprechende neue Technologien."



### **Zehnfache Übertragungsgeschwindigkeit**

Die Übertragungsgeschwindigkeit könne verzehnfacht werden, erklärt Ecker.

Ein leistungsfähiges Breitbandinternet sei auch die Grundvoraussetzung für die Weiterentwicklung von Unternehmen in ländlichen Regionen.

"Sie können schnell reagieren, sind schnell erreichbar für Kunden, erweitern dadurch ihre Marktplätze, das heißt, es ist damit ihr Standort gesichert und ihre Wettbewerbsfähigkeit gestärkt."

### **Nur mehr 17 Gemeinden ohne Breitband**

Waren vor acht Jahren noch mehr als 400 niederösterreichische Gemeinden ohne Breitband-Internetzugang, so sind es heute nur mehr 17 Gemeinden.

Auch diese weißen Flecken, vor allem im Wald- und im Mostviertel, sollen verschwinden. Damit soll eine digitale Kluft zwischen einzelnen Regionen verhindert werden.